

Wieder in der Aufstiegsrelegation

SPIEL DER WOCHE Antdorf/Iffeldorf mit 5:0 gegen ersatzgeschwächten SV Raisting II Zweiter

Raisting – Für die SG Antdorf/Iffeldorf geht die Saison tatsächlich ein zweites Mal in Folge in die Verlängerung. Der 5:0-Erfolg bei der zweiten Mannschaft des SV Raisting fixiert die Teilnahme an der Aufstiegsrelegation zur Kreisliga. Der Spannungsbogen dieser ursprünglich bedeutsamen Partie in der Kreisklasse 3 blieb ob des Zutuns der Konkurrenz unerwartet flach. Die Platzherren verkauften sich den personellen Umständen entsprechend bemerkenswert.

Roland Perchtold verfolgte das Geschehen von der Terrasse des Sportheims. Er war vom Verband für diese Begegnung ausgebremst worden, weil er während der vorangegangenen Partie dem Unparteiischen lautstark Geschwindigkeits- und damit Aufmerksamkeitsdefizite unterstellt hatte. An Perchtolds Stelle stand Maximilian Stöckl an der Seitenlinie. Freilich ohne Wunder zu bewirken, dennoch als Beobachter einer gebührenden Leistung seines Teams. „Sie haben sich vernünftig verkauft“, bilanziert der Sportliche Leiter des SVR. „Aber Antdorf hat eine spielstarke Mannschaft, die verdient gewonnen hat.“



Das war der dritte Streich: Timo Baufeld (hi.) traf soeben zum 3:0 für Antdorf/Iffeldorf. Mit ihm freut sich Abdullah Selmani (vo.). SVR-Keeper ist wenig erbaut. OLIVER RABUSER

Stöckl befand, dass der erste Gegentreffer „zu früh“ gefallen sei, und der zweite just passierte, als man sich gerade wieder gefangen hatte. Absender der beiden SG-Torerfolge war Abdullah Selmani. Beim 0:1 setzte sich SG-Akteur Denny Krämer an der Grundlinie stark durch, ehe er auf den 20-Jährigen zurücklegte. Den Schuss ließ Tor-

wart Harald Killiman etwas überraschend unter sich passieren. Es war gleichwohl der einzige Patzer im Zuge eines ansonsten tadellosen Abschiedspiels. Killiman kehrt zurück ins heimische Allgäu. Die Gäste indes dürfen sich nochmal an der Eingangstüre zur Kreisliga versuchen. Als mögliche Gegner rechnet man

mit der SG Aying/Helfendorf oder der Reserve des TSV Murnau. Gegen Letztere käme es ungewollt zu einer Trauma-Bewältigung, entrissen die Drachen der SG im Vorjahr doch im letzten Augenblick Titel und Aufstieg. Zünglein an der Waage war damals der SV Raisting II. Einen derartigen Coup zu wiederholen, war für die Gast-

geber nicht im Bereich des Möglichen. Zwar kam es zu vereinzelt Abschlüssen, weil die SG ob der hohen Temperaturen Tempo und Intensität drosselte. Rückschläge aber ließ die Abwehr der Gäste um Tormann Marius Becker nicht zu. Früh im zweiten Abschnitt gelang Timo Baufeld das vorentscheidende 3:0. Danach illustrierte Florian Kästele, dass er nicht nur auf dem Eis Tore schießen kann. Zudem setzte der umtriebige Krämer mit seinem 23. Saisontor den Schlusspunkt. „Wir wollten es selbst klar machen, nicht immer auf den Liveticker gucken“, goutierte Jürgen Staiger sowohl den seriösen Auftritt seines Teams, als auch die Schützenhilfe seitens der SG Wielenbach/Pähl. „Die beiden ersten Tore haben gut getan, und hinten haben wir es gut gemacht“, urteilte Staiger.

OLIVER RABUSER

Statistik
SV Raisting II 0
SG Antdorf/Iffeldorf 5
Tore: 0:1 (8.) Selmani, 0:2 (17.) Selmani, 0:3 (53.) Baufeld, 0:4 (76.) Kästele, 0:5 (90.) Krämer.
Gelbe Karten: keine. **Schiedsrichter:** Jonas Jäcker. **Zuschauer:** 60

FUSSBALL

Frauen, Bezirksliga 2 Oberbay.

Otterfing/Sachsenkam – SV Untermenzing	1:0
SC Huglfing – TSV Gilching-A. II	4:0
TSV Rott/Lech – FC Gerolfing	2:4
Puchheim/Gröbenzell – SV 1880 München	1:3
ESV Freimann – TSV Neuried	--

1. SV 1880 München	19 69:16 52
2. FC Gerolfing	19 72:31 44
3. SC Huglfing	19 47:29 33
4. MTV Dießen	19 44:29 32
5. SV Untermenzing	19 48:30 31
6. ESV Freimann	19 30:45 28
7. SG Puchheim/Gröbenzell	19 56:54 24
8. TSV Neuried	18 26:40 20
9. TSV Gilching-A. II	19 25:60 15
10. TSV Rott/Lech	19 26:57 13
11. SG Otterfing/Sachsenkam	19 19:71 7

Frauen, Kreisliga 2 Zugspitze

SC Pöcking-P. – SG Isarwinkel	2:2
TSV Farchant/GAP – FC Issing	1:2
Wildenroth/Aich – SG Böbing-Uffing	2:0
Eglfing/Peißenberg – FC Real Kreuth	1:0

1. SC Pöcking-Possenhofen	15 50:11 41
2. SG Wildenroth/Aich	15 41:17 31
3. SG Eglfing/Peißenberg	15 19:24 21
4. SG Böbing-Uffing	15 29:29 20
5. SG Isarwinkel	15 34:36 19
6. FC Real Kreuth	15 34:44 18
7. SV RW Überacker II	15 32:35 17
8. TSV Farchant/GAP	14 25:40 13
9. FC Issing	15 17:45 10

MERKUR CUP

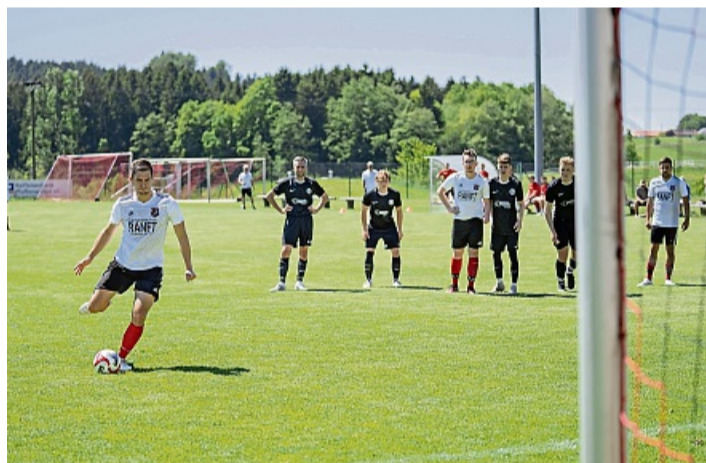
Schongau weiter, Hohenfurch und Peiting raus

Wessobrunn – Beim Kreisfinale im Merkur CUP im Kreis 6 (Verbreitungsgebiet Schongauer Nachrichten) am 13. Juni (Austragungsort steht noch nicht fest) wird der Altlandkreis Schongau lediglich mit drei Mannschaften vertreten sein. Neben dem TSV Schongau, der seiner Favoritenrolle gerecht wurde, qualifizierten sich in der 2. Vorrunde auf dem Sport-

Verspielt Haunshofen noch Platz zwei?

KREISKLASSE/A-KLASSE Nach 3:5 in Unterhausen wieder punktgleich mit Perchting – Wielenbach/Pähl siegt

Landkreis – Der Abstiegskampf in der Kreisklasse 3 bleibt vor dem letzten Spieltag am kommenden Wochenende hochspannend. Während sich die SG Wielenbach/Pähl mit dem 3:1-Sieg beim FSV Höhenrain etwas Luft verschaffte, tritt die SG Hungerbach nach dem 2:2 in Pöcking auf der Stelle. In der A-Klasse 5 unterlag der SV Haunshofen im Landkreisd Derby beim SV Unterhausen mit 3:5 und muss jetzt wieder um Rang zwei zittern. Punktgleich mit dem TSV Perchting-Hadorf geht's für die Haunshofener ins Saisonfinale.



Auftakt zum Torreigen: Maximilian Greiner trifft per Elfmeter zum 1:0 für den TSV Hohenpeißenberg. Am Ende gab es ein 4:2 gegen den SV Apfeldorf/Kinsau. PATRICK ROHRMOSER



Zweikampf in der A-Klasse 5: Der SV Unterhausen (in Weiß, hier Luis Popp) besiegte den SV Haunshofen (mitr Andreas Ferg) mit 5:3. OLIVER RABUSER

Kreisklasse 3

SC Pöcking 2 Borowski, 1:4 (56.) Tobias Baarfüßer, 2:4 (61.) Christoph Enzmann, 2:5 (67.) Maximilian Degle, 2:6 (74.) Dennis Greis. **Gelbe Karten:** keine. **Schiedsrichter:** Michael Sepp. **Zuschauer:** 44.

TSV Benediktbeuern 1 Habersack, 2:1 (67.) Roman Schilcher (Elfmeter), 3:1 (80.) Johannes Schuldes, 4:1 (87.) Florian Goldbrunner, 4:2 (89.) Andreas Forschner. **Gelbe Karten:** Hohenpeißenberg 3, Apfeldorf/Kinsau 3. **Schiedsrichter:** Theo Baur. **Zuschauer:** 50.

FSV Höhenrain 1 Quirin Neumayr, 0:2 (63.) Maximilian Uhl, 0:3 (77.) Leander März, 1:3 (81.) Adrian Lech. **Gelbe Karten:** Höhenrain 1, Wielenbach/Pähl 2. **Schiedsrichter:** Ariane Fichtl. **Zuschauer:** 100.

Kreisklasse 4

TSV Peiting II 2 Tore: 0:1 (11.) Elias Fischer, 0:2 (90.+2) David Fischer. **Gelbe Karten:** Prittriching 2, Hohenfurch 1. **Schiedsrichter:** Jacqueline Heß. **Zuschauer:** 100.

TSV Hohenpeißenberg 4 Tore: 1:0 (34.) Maximilian Greiner (Elfmeter), 2:0 (39.) Tobias Haberstock, 2:1 (67.) Roman Schilcher (Elfmeter), 3:1 (80.) Johannes Schuldes, 4:1 (87.) Florian Goldbrunner, 4:2 (89.) Andreas Forschner. **Gelbe Karten:** Hohenpeißenberg 3, Apfeldorf/Kinsau 3. **Schiedsrichter:** Theo Baur. **Zuschauer:** 50.

SG Lechsee 1 Tore: 1:0 (42.) Michael Fischer, 1:1 (79.) Hannes Greinwald. **Gelbe Karten:** Lechsee 2, Weil 2. **Schiedsrichter:** Martin Holzhauser. **Zuschauer:** 100.

SV Prittriching 0 Tore: 0:1 (11.) Elias Fischer, 0:2 (90.+2) David Fischer. **Gelbe Karten:** Prittriching 2, Hohenfurch 1. **Schiedsrichter:** Jacqueline Heß. **Zuschauer:** 100.

A-Klasse 5

SV Unterhausen 5 Tore: 0:1 (15.) Josef Popp, 1:1 (17.) Timo Meir, 2:1 (20.) Yannick Hartl, 2:2 (46.) Andreas Ferg, 3:2 (52.) Alexander Fürst, 3:2 (64.) Peter Mayerhofer, 4:3 (71.) Bartul Mateo Krolo, 5:3 (85.) Pirmin Fürchow. **Gelbe Karten:** Unterhausen 3, Haunshofen 0. **Schiedsrichter:** Hanspeter Rötzer. **Zuschauer:** 100.

SG Schäftlarn/Baierbrunn 3 Tore: 0:1 (18.) Philipp Weyers (Eigentor), 1:1 (25.) Quirin Ebert (Eigentor), 2:1 (50.) Benny Kättner, 2:2 (52.) Magnus Wagner, 3:2 (56.) Fabian Kastl.

Gelbe Karten: keine. **Schiedsrichter:** Tobias Frühholz. **Zuschauer:** 55.

FSV Höhenrain II 6 Tore: 1:0 (12.) Max Feirer, 2:0 (14.) Martin Rieger, 3:0 (25.) Thomas Köhler, 4:0 (41.) Simon Pauli, 5:0 (42.) Max Feirer, 6:0 (67.) Max Feirer. **Gelbe Karten:** keine. **Schiedsrichter:** Herbert Kößl. **Zuschauer:** 25.

A-Klasse 6

1. FC Penzberg U23 0 Tore: 0:1 (45.) Philipp Mann, 0:2 (74.) Dominik Krauß, 0:3 (77.) Philipp Mann. **Gelbe Karten:** Penzberg 1, Eschenlohe 0. **Gelbrote Karte:** Penzberg: Albin Seifaj (80.). **Schiedsrichter:** Walter Timm. **Zuschauer:** 32.

ASV Habach II 0 Tore: 0:1 (22.) Christian Rauscher, 0:2 (88.) Andreas Hermann. **Gelbe Karten:** Habach 3, Penzberg 1. **Schiedsrichter:** Petrit Kamaj. **Zuschauer:** 130.

SV Wessobrunn-Haid 0 Tore: 0:1 (34.) Lukas Hofmann,

SG Eberfing/Söchering 4 Tore: 0:1 (7.) Hugo Andreu Morant, 2:0 (13.) Florian Pangratz, 2:1 (44.) Franz Schmidt, 3:1 (48.) Maximilian Zach, 4:1 (89.) Sebastian Mock. **Gelbe Karten:** Hungerbach 1. **Schiedsrichter:** Simon Silahsör. **Zuschauer:** 111.

SG Schönbach 5 Tore: 1:0 (4.) Lukas Frieß, 2:0 (21.) Jakob Hartmann, 2:1 (32.) Cem Schmidt, 3:1 (39.) Florian Bauer, 4:1 (56.) Florian Bauer, 5:1 (90.) Lukas Frieß. **Gelbe Karten:** keine. **Schiedsrichter:** Memet Omput. **Zuschauer:** 120.

FA.D. Birkland 0 Tore: 0:1 (36.) Elias Bauer, 0:2 (69.) Elias Bauer, 0:3 (84.) Maximilian Alletsee. **Gelbe Karten:** Birkland 3, Steingaden 0. **Schiedsrichter:** Ulrich Köbberling. **Zuschauer:** 60.

FC Issing II 3 Tore: 0:1 (18.) Timo Janotta, 1:1 (33.) Johann Schmidt, 2:2 (40.) Elias Socher (Elfmeter), 2:3 (55.) Elias Socher, 3:3 (80.) Johann Schmidt (Elfmeter). **Gelbe Karten:** Issing 2, Reichling 2. **Schiedsrichter:** Maximilian Stubbe. **Zuschauer:** 70.

32. Merkur CUP 2026

Das größte U11-Fußballturnier der Welt vermittelt Werte, schafft Umweltbewusstsein und fördert Gesundheit durch Sport.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

Bayern Park

uhlsport

Münchner Merkur
HEIMATZEITUNGEN

Unterstützt von

merkurcup.com
Die Webseite rund um das Turnier

gelände des SV Wessobrunn auch der TSV Steingaden und Gastgeber SG Rott/Wessobrunn/Birkland/Reichling. Die restlichen fünf Plätze gingen an Teams aus dem Landkreis Landsberg (TSV Landsberg, SV Igling, SG Finning/Hofstetten, SV Fuchstal, SG Detteneschwang-Thaining-Issing). Vorbei ist der Wettbewerb hingegen für zwei Vereine, die aufgrund ihrer herausragenden Leistungen in der 1. Runde zu den Favoriten gezählt hatten. Der TSV Peiting (3:3 gegen Steingaden, 1:2 gegen SG Rott) schied als Letzter in seiner Dreiergruppe ebenso aus wie der SV Hohenfurch (1:3 gegen Landsberg, 2:6 gegen Schongau). Chancenlos in seiner Gruppe war auch der SC Böbing (0:14 gegen Igling, 2:5 gegen Finning/Hofstetten). Ein ausführlicher Bericht folgt. ssc